

Ich suche die Zeit

Ich suche die Zeit,
die Du mit mir zu teilen bereit,
und diese Zeit,
genieße ich, saug ich auf,
mit Dir sprießt meine Seele,
mit Dir wird sie ein Baum,
der Zeit überdauert,
und Schritt für Schritt wirst Du mein Leben schauen

Salb mich mit Deiner Wonne,
und gib Deiner Zärtlichkeit verschwenderisch Raum,
lass mich vor Sinnlichkeit betrunken sinken,
berauscht möchte ich kein Ende schauen

Bleib bei mir,
wenn der Tag sich neigt,
bleib bei mir, wenn die Sonne, Mond und Sternen weicht,
dann leg Dich in mich umschlummer mich ein,
lass Ruhe unser Bett und Deinen Körper meine Decke sein

Seelenverwandt,
gibst Du mir Heimat, gewinne ich Land
menschliche Wärme, hüllt mich ein, umzwirnt mich ganz fein,
schenke mir, jede Minute,
denn Zeit ohne Dich, jeder Augenblick,
ist wie ein Grab,
viel zu still und zu hart

Komm leg Deine Hand in die meine,
ich halt Dich ganz fest
und wenn Du mich lässt mach ich Dich schwerelos,
leg Deine Last in meinen Schoß
Du weckst in mir Feuer
Dein strahlendes Licht
hält mich in Dir gefangen
und doch bin ichs nicht
Du Quell meiner Seele,
lass Sie nur nie los,
wolkenunendlich halte ich in Dir Hof

Du durchdringst mit
Deiner wohlwollenden Art,
Eisblöcke zerfließen,
geborgen in Deinem Arm so zart,
wie Du mich berührst,
so siehst Du auch durch mich,
Deine Meinung ist mir heilig
und darum lieb ich Dich